

› Der Alltag in unseren Augen | im Februar 2017

Hausfilme und Filmhäuser

Das Einfamilienhaus ist eine weltweit bekannte Form. Bewegte und unbewegte Bilder haben dazu beigetragen: Indem das Einfamilienhaus als Wohnort guter Familien- und Geschlechterordnung propagiert wurde, oder indem es als schönes Eigentum dem kasernenähnlich visualisierten

öffentlichen Wohnbau gegenübergestellt wurde. Zugleich aber ist das Einfamilienhaus auch im Film der Ort der Enttäuschung idyllischer Vorstellungen vom harmonischen Familienleben und von zufriedenstellender Rollenverteilung. Unsere Filmreihe *Reel houses* zeigt in diesem

Monat im Cinema (Münster) »Exhibition«, ein Film über das Wohnen eines Ehepaars zwischen Intimität und Öffentlichkeit.

(Gesamtes Filmprogramm Oktober 2016 bis Februar 2017: › Plakat, › Folder).



Logo der Filmreihe:
Niels Hölscher und Lydia Lahr, FH Münster.
© Seminar für Volkskunde/Europäische Ethnologie